

MEDIENMITTEILUNG

Bern, 6. März 2014

Neue Spitalliste Kanton Bern: Wirtschaftlichkeitsprüfung nicht gemacht

Hirslanden Bern hat heute die neue Spitalliste des Kantons Bern erhalten, welche auf 1. Mai 2014 in Kraft tritt. Die drei Hirslanden Kliniken Beau-Site, Permanence und Salem-Spital werden nun eine detaillierte Betrachtung vornehmen. Schon jetzt ist aber absehbar, dass auch die neue Spitalliste nicht den Ansprüchen des Bundesgesetzgebers genügt, da keine umfassende Wirtschaftlichkeitsprüfung vorgenommen wurde. Dies hat das Bundesverwaltungsgericht am 16. Juli 2013 in einem Urteil (C-5647/2011) festgehalten.

Auskunft

Hirslanden Bern, Annina von Arx, Abteilungsleiterin Marketing & Kommunikation, Nordring 4a, 3013 Bern
T +41 31 335 73 60, M +41 76 535 14 41, annina.vonarx@hirslanden.ch

Hirslanden Bern

Die Hirslanden Bern AG umfasst die Privatspitäler Klinik Beau-Site, Klinik Permanence und Salem-Spital sowie das Praxiszentrum am Bahnhof – eine Gemeinschaftspraxis mit Grundversorgern, einer Walk-in-Sprechstunde und Spezialisten. Die drei Berner Hirslanden Kliniken behandeln jährlich rund 19'500 stationäre Patienten. Sie bieten der Bevölkerung im Raum Bern erstklassige Qualität und einen schnellen Zugang zu medizinischer Versorgung. Insgesamt 344 Fachärzte sowie 1'507 Mitarbeitende setzen sich täglich für das Wohl der Patientinnen und Patienten ein. Die drei Kliniken verfügen über 328 Betten und 12 Intensivpflegebetten. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer beträgt 4.23 Tage. Der Patientenmix von Hirslanden Bern setzt sich aus 66% grundversicherten Patienten, 23.8% halbprivat und 10.2% privat Versicherten zusammen. Im Geschäftsjahr 2012/13 wies Hirslanden Bern einen Umsatz von 225 Mio. Franken aus. Hirslanden Bern gehört zu Hirslanden, der führenden Privatklinikgruppe der Schweiz.